



20. Die ersten Geschütze. In der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts wurden die Feuerroffen eingeführt, nachdem das schon länger bekannte Schießpulver durch eine reinere Verfeinerung des Salpeters wirksamer geworden war. Die ältesten großen Geschütze sind aus Eisenblech gearbeitet, welches zusammengefügt und mit mächtigen eisernen Ringen umgeben wurde. Die größten Geschütze dieser Art hießen „Schartmütze“. Die Einführung der Feuerroffen bewirkte eine völlige Umgestaltung des mittelalterlichen Kriegswesens.